

Investition in führende globale Mobilitätsplattform

Porsche SE beteiligt sich an Flix SE

- Porsche SE investiert niedrigen zweistelligen Millionenbetrag
- Beteiligung als Co-Investment mit EQT im Rahmen der Partnerstrategie der Porsche SE
- Lutz Meschke, Vorstand Beteiligungsmanagement der Porsche SE: „Flix ist eine beeindruckende Erfolgsstory. Die gemeinsame Investition mit EQT steht beispielhaft für unseren Ansatz, mit weltweit führenden Investoren zusammenzuarbeiten.“

Stuttgart, 12. August 2024. Die Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE) beteiligt sich im Rahmen eines Co-Investments mit EQT an der Flix SE (Flix) und investiert einen niedrigen zweistelligen Millionenbetrag. Die Beteiligung mit EQT erfolgt als Co-Investition mit dem Impact Fund EQT Future, an dem sich die Porsche SE bereits Anfang des Jahres beteiligt hat. EQT erwirbt im Rahmen der Transaktion mit der Porsche SE, der Kühne Holding und weiteren Co-Investoren einen Anteil von rund 35 Prozent an Flix und wird das Unternehmen auf seinem weiteren Wachstumskurs maßgeblich unterstützen. Durch die gemeinsame Beteiligung an Flix wird die Zusammenarbeit zwischen der Porsche SE und EQT weiter vertieft. Für die Investitionsstrategie und die geplante Ausweitung der Beteiligungsaktivitäten der Porsche SE stellt die Zusammenarbeit mit weltweit führenden Private Equity und Venture Capital Gesellschaften ein zentrales Element dar.

„Flix ist eine beeindruckende Erfolgsstory. Auch zukünftig sehen wir ein großes Wachstumspotenzial für nachhaltige und bezahlbare Mobilitätsangebote und freuen uns, die weitere globale Expansion der Flix-Plattform zu begleiten. Die Investition mit EQT steht dabei beispielhaft für unseren Ansatz, bei der Umsetzung unserer Investitionsstrategie mit weltweit führenden Investoren zusammenzuarbeiten“, sagt Lutz Meschke, Vorstand Beteiligungsmanagement der Porsche SE.

PORSCHE SE

Andreas Aschenbrenner, Founding Partner und Deputy Head von EQT Future, fügt hinzu: „Die Porsche SE ist ein global führender Investor im Mobilitätsbereich, in deren DNA Innovation, Höchstleistung, ein langfristiger Investitionshorizont und tiefgreifende industrielle Expertise tief verwurzelt sind. Diese Philosophie stimmt sehr gut mit der Active-Ownership-Mentalität von EQT Future überein. Wir freuen uns, die Flix SE als unsere erste gemeinsame Investition zusammen mit der Porsche SE auf ihrem spannenden globalen Wachstumspfad zu unterstützen.“

Die Flix SE mit Sitz in München betreibt die global führende Mobilitätsplattform für Fernbus- und Zugreisen. Aktuell bedient Flix weltweit 5.600 Reiseziele in über 40 Ländern und ist damit in Europa, Nordamerika und der Türkei Marktführer für Fernbusreisen. Durch die globale Expansion konnte Flix in den vergangenen Jahren jeweils ein starkes Umsatzwachstum erzielen. Im Geschäftsjahr 2023 beförderte Flix insgesamt 81 Millionen Reisende und steigerte seinen Umsatz um 30 Prozent auf zwei Milliarden Euro. In den kommenden Jahren plant das Unternehmen weiteres Wachstum in bestehenden Märkten sowie die Expansion in neue Märkte, vor allem in Lateinamerika und Asien.

Mit der Investition in Flix erweitert die Porsche SE ihr Investmentportfolio erstmalig um eine Beteiligung an einem Plattformanbieter im Endkundengeschäft. Es ist geplant, die Transaktion nach Einholung aller regulatorischen Genehmigungen bis Ende 2024 abzuschließen.

Weitere Informationen zur Flix SE finden sich auf der Homepage des Unternehmens:
<https://www.flix.com/de>

Die Pressemitteilung von EQT zur Transaktion ist unter dem folgenden Link abrufbar:
<https://eqtgroup.com/news/2024/eqt-and-k-hne-holding-invest-in-flix-the-global-travel-company/>

Kontakt

Dr. Christoph Zemelka

Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon + 49 (0) 711 / 911 - 110 21

Christoph.Zemelka@porsche-se.com

Karsten Hoeldtke

Leiter Investor Relations

Telefon + 49 (0) 711 / 911 - 110 23

Karsten.Hoeldtke@porsche-se.com

Die Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE) ist eine Holdinggesellschaft mit Beteiligungen in den Bereichen Mobilitäts- und Industrietechnologie. Das Unternehmen beschäftigte zum 31. Dezember 2023 knapp 50 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2023 ein Konzernergebnis von 5,1 Milliarden Euro. Als Kernbeteiligungen hält die Porsche SE die Mehrheit der Stammaktien an der Volkswagen AG und 25 Prozent plus eine Aktie der Stammaktien an der Porsche AG. Darüber hinaus hat die Porsche SE Minderheitsbeteiligungen an mehreren Technologieunternehmen in Nordamerika, Europa und Israel erworben sowie in Private Equity und Venture Capital Fonds investiert.